

# Verdienter Punktgewinn für den FC Wallbach

Am Samstag traf der FC Wallbach auswärts auf den Tabellenletzten US Olympia 1963. Zu den viel verletzungsbedingten Ausfällen, kamen für dieses Spiel auch noch private und berufsbedingte Absenzen hinzu. So war schon vor Anpfiff der Partie klar, dass ein Sieg heute nur mit einer geschlossenen Mannschaftsleitung zu holen war. Auf der Sportanlage Pfaffenholz musste das «Eins» zum zweiten Mal in dieser Saison auf dem extrem kleinen Kunstrasenfeld antreten. Gegen einen fussballerisch guten Gegner, musste man zum Schluss mit einem Unentschieden zufrieden sein.

Es zeigte sich schon früh, dass dieses Spiel sehr umkämpft werden würde. US Olympia braucht im Abstiegskampf jeden Punkt und war entsprechend motiviert. Beide Mannschaften versuchten ihr Glück zu Beginn fast ausschliesslich mit langen Bällen. Nach einer erfahrenen Startphase, fand der FCW immer besser in die Partie. In der 23. Minute ging der FCW erstmals in Führung. Nach einem Prellball konnte Fabian Böni aus kurzer Distanz einschieben. In der 33. Minute konnte das Heimteam die Partie ausgleichen. Nach einem Steilpass spekulierte die Wallbacher Defensive zu Unrecht auf einen Abseitspfiff. Besnik Kastrati umspielte mit etwas Glück Manuel Heiz und traf danach mühelos zum Ausgleich. Nun verlor das junge Wallbacher Team etwas den Faden und so kam man bis zur Halbzeit zu keiner nennenswerten Torchance. In der Halbzeit versuchte Florian Guarda der Mannschaft Mut zuzusprechen. Er wollte das die Mannschaft in der zweiten Halbzeit vermehrt mit spielerischen Mitteln versucht Lösungen zu finden. In der 51. Minute führte ein langer Einwurf von Manuel Guarda zu einem Treffer. Nach einem Missverständnis in der Abwehr des Heimteams, konnte Fabian Böni aus kurzer Distanz zum 2:1 einschiessen. Nur vier Minuten später war die schöne Führung aber auch schon wieder weg. Nach einem Eckball konnte Murat Sagir völlig frei zum 2:2 einschieben. Von der nun aufkommenden Hektik liess sich die junge Wallbacher Mannschaft leider etwas sehr anstecken. Im Spielaufbau wurde man zunehmend nervös und nach einem Abspielfehler in der eigenen Hälfte kam US Olympia zum 3:2. In der Folge konnte Manuel Heiz mit einer Glanzparade einen weiteren Gegentreffer verhindern. Nun zeigte das «Eins» ein weiteres Mal Moral. In der 74. Minute flankte Oliver Spähni auf Yannik Hunkeler, dieser traf mit einer sehenswerten Direktabnahme zum Ausgleich. Nach dem schnellen Ausgleich wollte der FCW umso mehr den Sieg. Doch in der 80. Minute kam ein erneuter Rückschlag. Ein Eckball wurde nicht sauber geklärt und im Anschluss kassierte der FCW das 4:3. Nun versuchte das Heimteam die Führung über die Zeit zu retten. In den Schlussminuten konnte Wallbach nochmals zusetzen. In der 94. Minute kam Manuel Guarda nach einem Eckball an den Ball. Sein Schuss wurde von Fabian Böni zum vielumjubelten Ausgleich abgefälscht. Kurz darauf beendete der Schiedsrichter die Partie.

Nach diesem Unentschieden bleibt der FCW in der Rückrunde weiterhin ungeschlagen. Der späte Ausgleichstreffer gibt zudem einen positiven Schub für die anstehenden Aufgaben. Als nächstes kommt es am 6. Mai zum Duell um Platz zwei. Dann trifft der FC Wallbach zuhause auf den FC Möhlin-Riburg/ACLI.